

## Mitteilungsvorlage

**Vorlage-Nr.: 2011/208**

freigegeben am 22.11.2011

**GB 2**

Sachbearbeiter/in: Herr Bernd Gottwald

**Datum: 22.11.2011**

### **Endbericht der Schulinspektion in der Grundschule Wahnbek**

#### **Beratungsfolge:**

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	01.01.2012	Schulausschuss

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

#### **Sach- und Rechtslage:**

Im Mai 2005 ist in Bad Iburg die Niedersächsische Schulinspektion eingerichtet worden. Sie hat die Aufgabe, an allen Schulen des Landes regelmäßig Schulinspektionen durchzuführen. Die Schulen sollen dadurch wichtige Impulse für die weitere Schulentwicklung erhalten.

Während des 3- bis 5-tägigen Schulbesuchs finden Unterrichtsbeobachtungen sowie strukturierte Gespräche des Inspektionsteams mit Vertreterinnen und Vertretern der Schulleitung, mit Lehrkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern sowie nicht lehrenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern statt. Darüber hinaus erfolgt ein Schulrundgang unter Beteiligung des Schulträgers.

Die Schulinspektion bewertet nicht die einzelnen Lehrkräfte, sondern die Qualität der Schule und des Unterrichts an der Schule. Schule und Schulträger erhalten einen schriftlichen Inspektionsbericht. Es ist dann Aufgabe der Schule, aus dem Bericht einen Maßnahmenplan zu entwickeln und umzusetzen.

Im Rahmen der beschriebenen Vorgehensweise besuchte das Inspektionsteam vom 12.09. bis 14.09.2011 die Grundschule Wahnbek. Während der Schulinspektion wurden bei insgesamt 15 Unterrichtsbesuchen alle Lehrkräfte im Unterricht aufgesucht.

Der Schulrundgang im Beisein des Schulträgers hat das Ziel der Aufnahme der Gebäude- und Raumsituation, der Außenanlage sowie der Ausstattung der Klassen- und Fachräume, des Umfeldes der Lehrkräfte und der Ausstattung mit Lehr- und Lernmaterialien.

Der Inspektionsbericht hat gegenüber dem Schulträger zur Gebäude-, Raum- und Ausstattungssituation keine wesentlichen Mängel angemerkt. Lediglich ein gelöster Fußbodenbelag im Büro des Schulleiters und eine Geruchsbelästigung in den sanitären Anlagen im Erdgeschoss waren negativ zu vermerken.

Zusätzlich wurde der Zustand des versiegelten Schulhofes als rissig und uneben beschrieben. Während der Begehung konnte auf das Schulhofsanierungskonzept hingewiesen werden, nach dem bereits für die Grundschule Wahnbek ein Sanierungsbedarf festgestellt wurde und eine Beseitigung des derzeitigen Zustandes avisiert werden konnte.

Positiv ist durch alle Bereiche der Gebäude- und Raumsituation zu lesen, dass ein großzügiges Raumangebot von der Schule genutzt werden kann. Dies liegt in der früheren Konzeption und Nutzung als Volksschule begründet.

Bezüglich der Bewertung des pädagogischen Qualitätsprofils der Schule wird der Leiter der Grundschule Wahnbek, Herr Antonik, im Rahmen der Sitzung den Inspektionsbericht vorstellen und darüber informieren, welche Konsequenzen daraus gezogen werden beziehungsweise welche Impulse für die künftige Schulentwicklung zu nutzen sind.

Auf Wunsch des Schulleiters wurde der am 21.11.2011 vorgelegte Endbericht der Schulinspektion zwecks schulinterner Vorbereitungen nicht im Schulausschuss am 5.12.11 behandelt, sondern in die folgende Sitzung des Schulausschusses verlegt.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Keine.

#### **Anlagen:**

1. Bericht Schulinspektion Grundschule Wahnbek